



SACHSEN-ANHALT

**: 197**  
**Magdeburg, den 06.09.2006**

## Bildungsministerium

Olbertz, Daehre und Tiefensee eröffnen in der Johanneskirche zu Halle ?Tag des Offenen Denkmals 2006? in Sachsen-Anhalt

Kultusministerium - Pressemitteilung Nr.: 197/06

Kultusministerium  
- Pressemitteilung Nr.: 197/06

Magdeburg, den 7. September 2006

Olbertz, Daehre und Tiefensee eröffnen in der Johanneskirche zu Halle ?Tag des Offenen Denkmals 2006? in Sachsen-Anhalt

Am Sonntag, dem 10. September 2006 werden Sachsen-Anhalts Kultusminister Prof. Dr. Jan-Hendrik Olbertz, Bauminister Dr. Karl-Heinz Daehre und der Bundesminister für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung, Wolfgang Tiefensee, in der Johanneskirche zu Halle für das Land Sachsen-Anhalt den ?Tag des offenen Denkmals 2006? eröffnen. Die Veranstaltung beginnt um 9.00 Uhr mit einem Gottesdienst. Daran schließt sich gegen 10.00 Uhr die feierliche Eröffnung des Denkmaltages an. Im Rahmen der Feierlichkeiten wird Minister Tiefensee die Schirmherrschaft über die Restaurierung der Johanneskirche als

„Kirche des Jahres 2006/07“ übernehmen.

In seinem Grußwort drückt Kultusminister  
Olbertz

seine Freude darüber aus, dass der „Tag des offenen Denkmals“ für  
Sachsen-Anhalt in der Johanneskirche in Halle, der „Kirche des Jahres  
2006/2007“, eröffnet wird. „Im vergangenen  
Jahr wurde die Johanneskirche von einem Expertengremium unter zahlreichen anderen  
Kirchen ausgewählt, um als „Kirche des Jahres 2006/2007“ der Mittelpunkt vieler Aktivitäten  
und einer gezielten Förderung zu werden. Es handelt sich dabei um ein Modellprojekt der  
beiden Evangelischen Landeskirchen, des Bistums Magdeburg und des Landes Sachsen-Anhalt.  
Die Auszeichnung als „Kirche des Jahres“ verdankt die Johanneskirche nicht nur ihrem  
baugeschichtlichen Wert, sondern insbesondere dem hohen Engagement vieler Bürgerinnen  
und Bürger der Gemeinde, die sich seit 1990 um die Instandsetzung der Johanneskirche mit Erfolg  
bemühen“, betonte  
der Minister.

Der diesjährige „Tag des offenen  
Denkmals“ trägt das Motto: „Rasen, Rosen und Rabatten – historische Gärten und Parks“. Das  
Thema umfasst einerseits das heutige Erscheinungsbild historischer Gärten und  
Parks, andererseits kann am Denkmaltag ihr gestalterischer Wandel im Laufe der Jahrhunderte gezeigt werden.  
Allein anhand der Gartendenkmale in Sachsen-Anhalt lässt sich die Geschichte  
und die Entwicklung der Gartenkunst sehr gut verfolgen.

Kultusminister Olbertz verwies in diesem  
Zusammenhang auf das kulturtouristische Modellprojekt „Gartenträume - Historische Parks in  
Sachsen-Anhalt“. 40 historische, denkmalgeschützte Parkanlagen in Sachsen-Anhalt  
bildeten aber nur  
einen Teil  
der vielfältigen Garten- und Parklandschaften in den Regionen des Landes. Insgesamt gibt es in  
Sachsen-Anhalt rund 1.000 historische Gartenanlagen.

Am Tag des offenen Denkmals haben in 172 Orten  
Sachsen-Anhalts 550 Denkmale ihre Türen geöffnet. Neben den Gärten können wieder viele Kirchen  
und Klöster, Schlösser und Burgen,  
Museen und Heimatstuben, aber auch technische Denkmale wie Mühlen, Bergwerke und Wassertürme besichtigt werden.

Weitere Informationen im Internet:

[www.tag-des-offenen-denkmals.de](http://www.tag-des-offenen-denkmals.de)

Impressum:

Kultusministerium des Landes Sachsen-Anhalt

Pressestelle

Turmschanzenstr. 32

39114 Magdeburg

Tel: (0391) 567-3710

Fax: (0391) 567-3775

Mail: [presse@mk.sachsen-anhalt.de](mailto:presse@mk.sachsen-anhalt.de)

Web-Adresse Kultusministerium: <https://www.mk.sachsen-anhalt.de>

Web-Adresse Pressestelle Kultusministerium:

<https://www.sachsen-anhalt.de/rcs/LSA/pub/Ch1/fld8311011390180834/mainfldvnb71elznpj/fldg8s6ujfdyi/fldjagm4uron/>

Impressum: Ministerium für Bildung des Landes Sachsen-Anhalt  
Pressestelle  
Turmschanzenstr. 32  
39114 Magdeburg  
Tel: (0391) 567-7777  
mb-presse@sachsen-anhalt.de  
[www.mb.sachsen-anhalt.de](http://www.mb.sachsen-anhalt.de)